



DIE BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BauNVO) IN DER NEUFASSUNG VOM 23. Januar 1990 (BGBl. I. S. 132) IST MASSGEBEND.

PLANZEICHEN

- 1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 Abs.1 Nr.1 BauGB)
 - WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET (§ 4 BauNVO)
- 2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 Abs.1 Nr.1 BauGB)
 - GRZ GRUNDFLÄCHENZAHL
 - GFZ GESCHOSSFLÄCHENZAHL
 - NUTZUNGSSCHABLONE

BAUGEBIET	GESCHOSSZAHL U. MAX. TRAUFGÖHE
GRUNDFLÄCHENZAHL	GESCHOSSFLÄCHENZAHL
DACHNEIGUNG	BAUWEISE
- 3. BAUWEISE (§ 9 Abs.1 Nr.2 BauGB)
 - o OFFENE BAUWEISE
 - ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
 - BAUGRENZE (§ 23 Abs.3 BauNVO)
- 4. SONSTIGE DARSTELLUNGEN UND FESTSETZUNGEN
 - GRENZE DES RÄUML. GELTUNGSBEREICHES DES BBPLANES (§ 9 Abs.7 BauGB)
 - ABGRENZUNG DES BEBAUUNGSPLANES VOM 14.06.1988
 - VERKEHRSFLÄCHEN STRASSENVERKEHRSFLÄCHE

1. Planbearbeiter :
 Ing.-Büro W. + K. Mutter
 Verm. Prof. Dr. Schmitt
 76227 Karlsruhe
 Paula-Modersohn-Str. 2
 Telefon 0721 / 40 55 16
 Telefax 0721 / 40 17 63
 Karlsruhe, den 06.07.1998
 (Unterschrift)
2. Aufstellung des Bebauungsplans
 nach § 2 Abs. 1 BauGB durch Beschluß
 des Gemeinderats vom 11.05.1998
 Bekanntmachung 15.05.1998
 KIPPENHEIM den 15.05.1998
 (Bürgermeister)
3. Öffentliche Auslegung
 nach § 3 Abs. 2 BauGB Ortsübliche
 Bekanntmachung am 24.7.1998
 durch AMTSB.L.A.T.T. KIPPENHEIM
 Öffentliche Auslegung
 vom 3.8.1998 bis 4.9.1998
 KIPPENHEIM den 25.9.1998
 (Bürgermeister)
4. Beschluß als Satzung
 nach § 10 BauGB i. V. m. § 4 GO
 am 14.9.1998
 KIPPENHEIM den 25.9.1998
 (Bürgermeister)
5. Inkrafttreten des Bebauungsplans
 mit der Bekanntmachung der Durchführung des Anzeigeverfahrens nach § 12 BauGB
 Ortsübliche Bekanntmachung
 am 2.10.1998 durch GEMEINDEBLATT
 (Bürgermeister)



**GEMEINDE KIPPENHEIM
BEBAUUNGSPLAN**

„WICKHÄUSLE / MEERLACH“

ÄNDERUNG UND ERWEITERUNG

ZEICHNERISCHER TEIL 1:500

INGENIEURBÜRO W. + K. MUTTER
 PAULA-MODERSOHN-STR. 2 76227 KARLSRUHE TEL. (0721) 40 55 16 FAX 40 17 63